

Windelmüll

Problematik

In welchem Alter ein Baby trocken wird hängt von der Kultur ab, in der es aufwächst. Durch die Einführung der Wegwerfwindeln 1973 ist das Wissen um das Abhalten von Babys in unser Kultur verloren gegangen. Abhalten bedeutet, dem Baby zu ermöglichen ohne Windel auszuseiden. 75% der Weltbevölkerung hält ihre Babys ab. Ein Baby, welches 3 Jahre Vollzeit mit Wegwerfwindeln gewickelt wird, verbraucht 6000-8000 Windeln: das entspricht ca. 1,5 Tonnen Windelmüll. Laut BUND liegt der Anteil von Windeln am Müllaufkommen in vielen Städten bei über 10 Prozent. Neugeborene haben von Natur aus ein Gefühl für Ihre Ausscheidungen. Das erkennt man gut daran, dass Babys die ersten 3 Monate sehr häufig auf den Wickeltisch pinkeln, wenn ihnen die Windel abgenommen wird. Bereits ein einmaliges, liebevolles Abhalten jeden Morgen, zusätzlich zum Wickeln, kann auf 3 Jahre bis zu 1000 Windeln sparen. Auch das Gefühl für die Ausscheidungen bleibt erhalten. Superabsorber in den Wegwerfwindeln sind nicht nur umweltschädlich, sie saugen so gut, dass die Babys und Kinder keine Nässerückmeldung bekommen. Fehlt eine unangenehm nasse Windel suchen die Kinder nicht nach einer Alternative für ihre Ausscheidungen. Stoffwindeln machen nicht nur weniger Müll sondern geben auch die wichtige Nässerückmeldung. Kinder die mit Stoffwindeln gewickelt werden, wird das Reizreaktionssystem durch die Nässerückmeldung gestärkt und sie sind somit oft früher trocken. Das Abhalten hat auch gesundheitliche Vorteile; weniger Windeldermatitis (Wunder Po), weniger Bauchschmerzen. Neben Windelmüll fällt ziemlich viel Müll durch Feuchttücher und Einmalwickelunterlagen an.

Ziel:

- Informationen über das Abhalten von Babys bei Eltern, Ärzten, Hebammen und Fachpersonal verbreiten. Und somit in unsere Kultur zu integrieren.
- Reduktion von Windelmüll
- Alternativen zu Wegwerfwindeln aufzeigen

Beispielhafte Projekte:

Ausgebildete **Windelfrei-Coaches** informieren in Vorträgen, Internet-Blogs, Sozialmedia und Videos über das Abhalten. In Einzelberatungen helfen Sie den Eltern ihren eignen liebevollen Windelfrei-Weg zu finden. Ausgebildet werden Windelfrei-Coaches zum Beispiel von dem Artgerecht-Projekt

In vielen Städten gibt es einen sogenannten **Windelzuschuss** für die Anschaffung von Stoffwindeln. Dabei geht es um eine finanzielle Förderung durch die zuständigen Städte und Gemeinden, wenn Familien für Neugeborene Stoffwindeln kaufen. In Rheda- Wiedenbrück gibt es zum Beispiel bis zu 225€ Unterstützung für die Nutzung von Stoffwindeln.

In der **Internationale Windelfrei Woche** gibt es viele Informationen in Form von Beiträgen und Videos in den Sozialen Medien.

Im Rahmen der **Europäischen Woche der Abfallvermeidung** gab es 2019 die Aktion „Sauber bleiben statt sauber werden - Babys windelfrei“ als Infostand auf einem Wochenmarkt in Hannover. Sie wurde als beste Aktion Deutschlands in der Kategorie Unternehmen/Industrie für den EU-Award nominiert.

Wer kann was Tun?

Bund:

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) nimmt das Thema Babys abhalten umfassend mit auf seine Webseite www.kindergesundheit-info.de und in die Broschüren mit auf.

Land und Kommunen:

Windelzuschüsse für Stoffwindeln gewähren

Zuschüsse für Windelfreiausstattung (Töpfchen, Kleidung, etc) gewähren.

Bücher mit dem Thema Babys abhalten und Windelfrei in den Bibliotheken anschaffen

Boucke, Laurie: TopfFit! (Originaltitel: Infant Potty Basics) - ISBN 978-3981365818
Nicola Schmidt: artgerecht - Das andere Baby-Buch – ISBN 978-3-466-34605-9
Dibbern, Julia: Geborgene Babys - ISBN 978-3937797229
Dibbern, Julia: Verwöhn dein Baby nach Herzenslust - ISBN 978-3407859976
Messmer, Rita: Ihr Baby kann's - ISBN 978-3407859808

Informationsmöglichkeit und Schulungen für Fachpersonal in Kinderkrippen zur Verfügung stellen. Das auch Kinder vor dem zweiten Lebensjahr liebevoll den Prozess des Trockenwerdens starten können.

Plakate zum Abhalten in den Wickelräumen und auf Toiletten aufhängen.

Neu Wickelräume mit einer Toilette planen damit Babys hier direkt abgehalten werden können.

Ärzte, Hebammen und Fachpersonal

Sich informieren wie das Abhalten funktioniert und welche Vorteile es mit sich bringt. Dieses Wissen dann an Eltern weitergeben.

Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte e. V. kann das Thema Babys abhalten und die Vorteile von Stoffwindeln mit in ihre Medien aufnehmen.

Eltern:

Mit Stoffwindeln wickeln

Sich über abhalten und Windelfrei informieren

Das Abhalten einfach mal ausprobiert

Eltern die bereits Erfahrung mit dem Abhalten gemacht haben können andere Eltern neugierig machen und unterstützen.

Infomaterial an Kinderarzt und anderes Fachpersonal weiterreichen.

Bei der Babypflege Mehrwegprodukte benutzen. Zum Beispiel anstatt Feuchttücher, Waschlappen und anstatt Einmalwickelunterlagen ein Handtuch oder waschbare unterlagen.

Wirtschaft:

Großwäschereien könnten Windelservice für Stoffwindeln anbieten. In den großen Waschmaschinen kann energiesparender gewaschen werden. So wird Eltern die Arbeit, Windeln waschen, abgenommen.

Studie zum kulturellen Einfluss beim Trockenwerden.

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/887331/>

<https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/kinder/stoffwindeln.html>

<https://www.artgerecht-projekt.de/ausbildung/windelfrei-coach>

Windelzuschüsse

<https://www.rheda-wiedenbrueck.de/umwelt-bauen-verkehr/umwelt/abfallberatung/stoffwindeln/> Rheda-Wiedenbruck 75€ pro Jahr -> 225€ in drei Jahren

<https://www.landkreis-cham.de/media/28839/koki-stoffwindelzuschuss.pdf> Landkreis Cham bis 75€

<https://www.in-kb.de/Abfall/Abfallberatung/Windelzuschuss> Ingolstadt 120€

Unterstützung beim Kontaktieren von Städten für einen Windelzuschuss

<https://deine-stoffwindel.com/staedte-kontaktieren/>